

Seifenblasen

Wer macht die grössten oder längsten Seifenblasen?

Welches Kind hat nicht gerne Seifenblasen? Für den nächsten Seifenblasen-Wettkampf findet ihr hier Rezepte für die Seifenlauge und eine Bastelanleitung für den Ring.

Mit Seifenblasen können auch schöne, kunstvolle Bilder gemacht werden.

Seifenblasenmischung

Rezept 1:

500g Zucker in etwas kochendem Wasser auflösen, erkalten lassen.

25g Glutolin Tapetenkleister (erhältlich in der Drogerie) und 1/2 flüssige, natürliche Seife (z.B. Held) darunter mischen.

Das ganze 2-3 Tage stehen lassen.

Vor dem Gebrauch mit ca. 8 Liter Wasser verdünnen.

Rezept 2:

1/3 Liter flüssige Seife, 1/2 dl Glycerin, 2/3 Liter warmes Wasser zusammen mischen. Mit heissem Wasser verdünnen, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist.

Seifenblasenring

Material:

Verzinkter Eisendraht, Garn, Holzstab, Säge, feiner Bohrer, Drahtschere

Anleitung:

Variante 1

1. Holzstab auf 15–20cm Länge zurechtsägen.

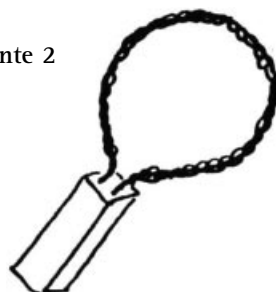
2. Mit dem Bohrer von der Seite her ein Loch durch den Holzstab bohren.

3. Drahtstück abschneiden und durch das Loch stecken. Draht vor dem Holz fest zusammendrehen.

4. Nun muss der Ring mit Garn ganz satt und fest umwickelt werden.

5. Die Grösse des Rings hängt von der Grösse des Gefässes ab in dem man die Seifenlauge hat. Gut eignen sich Blumenteller in die man Lauge hineinschütten kann und in die man auch gut den Ring hineinlegen kann.

Variante 2



Sobald alle ihren Ring haben, kann der Wettkampf losgehen. Wer macht die grössten oder längsten Seifenblasen? Dazu muss nur der Ring in die Lauge getaucht werden. Danach den Ring sorgfältig durch die Luft ziehen und schon fliegen die Seifenblasen durch die Luft!

Seifenblasenbilder

Seifenblasenbilder machen ist eine lustige, aber auch klebrige Angelegenheit für drinnen.

Zuerst stellt ihr eine Seifenblasenlauge her. Diese wird nun in verschiedene, etwa 10cm hohe Gefässe eingefüllt (Lauge: ca. 2cm hoch). Nun wird die Lauge in jedem Gefäss mit Lebensmittelfarbe, Farbpulver oder Wasserfarbe aus der Tube in verschiedenen Farben eingefärbt.

Jetzt schneidet ihr gewöhnliches, weisses Papier zu. Es darf nicht grösser sein als die Gefässe!

Die Kinder können nun mit Trinkhalmen in die gefärbte Lauge blasen, so fest, dass sich das ganze Gefäss mit Seifenblasen füllt. Es sollten nicht zu feine Blasen (=Schaum) entstehen, eher etwas grosse. Wenn das Gefäss voll Blasen ist, legt man sofort ganz sorgfältig ein Blatt auf die Blasen. Diese platzen und hinterlassen auf dem Blatt ihre Spuren. Das Blatt sofort wieder wegnehmen, bevor es auf die Lauge absinkt! Ist noch eine Blase auf dem Papier wartet man mit weiterfahren bis sie geplatzt und etwas angetrocknet ist. Das Ganze kann so oft man will wiederholt werden, bis das ganze Blatt mit Blasenabdrücken übersät ist! Es können auch verschiedene Farben nacheinander auf dasselbe Blatt aufgetragen werden. Wichtig ist, dass das Blatt nicht auf Schaum oder gar auf die Lauge gelegt wird. So würden keine Abdrücke entstehen, das Blatt saugt sich dann einfach mit der Farbe voll. ●

INFO-BOX

Stichwort:

- Seifenblasen
- Kreativität (Seifenblasenbilder)
- Seife

Autorin:

Mirjam Leuenberger probiert gerne neue Sachen aus, die sie dann in Kinderlagern, der Jungschar oder Kleingruppen zum Einsatz bringt.